

### Technische Daten

	<i>Typ 3000/3000T</i>	<i>Typ 4000T</i>
Leistungsaufnahme	3.680 Watt	3.680 Watt
Betriebsspannung	230 V/50 Hz/60 Hz	230 V/50 Hz/60 Hz
Luftaustrittstemperatur	50° - 700°C, stufenlos einstellbar	50° - 700°C, stufenlos einstellbar
Luftstrom	350 - 630 l/min., stufenlos einstellb.	350 - 630 l/min, stufenlos einstellb.
Gewicht	ca. 1,5 kg	ca. 1,6 kg

### 1. Allgemeines

- 1.1 Die GRÜN Hand-Heißluft-Schweißgeräte AirTronic 3000/3000T/4000T werden zum Trocknen, Auftauen und Beheizen, zum Verformen und Verschweißen von thermoplastischen Kunststoffen und zum Verschweißen von Kunststoff- und Bitumen-Dichtungsbahnen eingesetzt.
- 1.2 Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die mit der Handhabung und den bestehenden Vorschriften vertraut sind.
- 1.3 Die gültigen VDE-Vorschriften und die Vorschriften der Bau-Berufsgenossenschaft sowie sonstige bestehende Vorschriften sind zu beachten.

### 2. Inbetriebnahme

- 2.1 Die für den Anwendungsfall geeignete Düse auf den Düsenschaft aufschieben und Spannschraube festziehen.
- 2.2 Das ausgeschaltete Gerät (Betriebsschalter in Stellung 0) mit Hilfe des Anschlußsteckers an das 230-Volt-Wechselspannungsnetz anschließen, grüne LED (Netzkontrolle) leuchtet.

Die VDE-Bestimmungen 0100 § 55 sind zu beachten. Der Anschluß muß über einen besonderen Speisepunkt (im allgemeinen Baustellenverteiler) mit FI-Schutzschalter erfolgen. Als bewegliche Verlängerungsleitungen sind die für Baustellen zulässigen Gummischlauchleitungen H 07 RN-F, 3 x 2,5 mm<sup>2</sup> oder gleichwertige Leitungsarten zu verwenden.

- 2.3 Gerät mit Betriebsschalter einschalten und gewünschte Heißlufttemperatur durch Drehen des Temperaturregelknopfes einstellen. Geräte mit Temperaturanzeige: Während der Einstellung der Soll-Temperatur wird in der Anzeige der Sollwert angezeigt, gekennzeichnet durch einen Punkt vor der ersten Ziffer. Nach Beendigung der Temperatureinstellung wechselt die Anzeige auf den tatsächlichen Temperaturwert zurück. Bei Verwendung der Runddüse, Düse 20 mm oder Düse 40 mm zunächst max. 600°C einstellen. Abschließend langsam hochregeln, wenn eine darüber hinausgehende Temperatur benötigt wird. Die rote LED (Heizen) leuchtet bis zum dauerhaften Erreichen der eingestellten Lufttemperatur.
- 2.4 Nach dem Erreichen der gewählten Heißlufttemperatur die gewünschte Luftleistung durch Drehen des Gebläseeinstellknopfes regulieren. Das Gerät sollte die vorgewählte Temperatur unabhängig von der Düsengröße und Luftleistung konstant halten.

### 3. Außerbetriebnahme

- 3.1 Betriebsschalter in Stellung 0 bringen. Zur Kühlung der Heizpatrone läuft das Gebläse nach. Bei Geräten mit Temperaturanzeige erscheint die Anzeige „n“.
- 3.2 Das Gerät ggf. sicher abstellen (siehe 5.6), Netzstecker **nicht** ziehen.
- 3.3 Nach dem Ende der Abkühlphase wird das Gebläse automatisch abgeschaltet. Netzstecker ziehen.

### 4. Hinweise

- 4.1 Die Steuer- und Regelelektronik ist in Funktion, solange das Gerät mit dem Netz verbunden ist.
- 4.2 Bei großen Düsen und hoher Luftleistung wird die maximale Lufttemperatur von 700°C nicht mehr erreicht, so daß es nach dem Aufheizen mit minimaler Gebläseleistung auf eine hohe vorgewählte Temperatur, beim nachträglichen Erhöhen der Gebläseleistung bei voller Heizleistung zu einem Absinken der Temperatur kommen kann. Das Aufleuchten der roten LED zeigt an, daß die gewählte Temperatur nicht mehr erreicht wird (kein Fehlerzustand).
- 4.3 Die digitale Temperaturanzeige (AirTronic 3000T/4000T) zeigt während des Betriebes des Gerätes die Lufttemperatur am Ausgang des Düsenschaftes an. Die Anzeige ist so eingestellt, daß sie ihre optimale Genauigkeit bei den während des Betriebes des Gerätes üblichen Heißlufttemperaturen erreicht. Die bei kaltem Gerät angezeigten Werte entsprechen nicht der Umgebungstemperatur und sind für die Genauigkeit der Anzeige während des Betriebes des Gerätes ohne Bedeutung.

### 5. Sicherheitshinweise

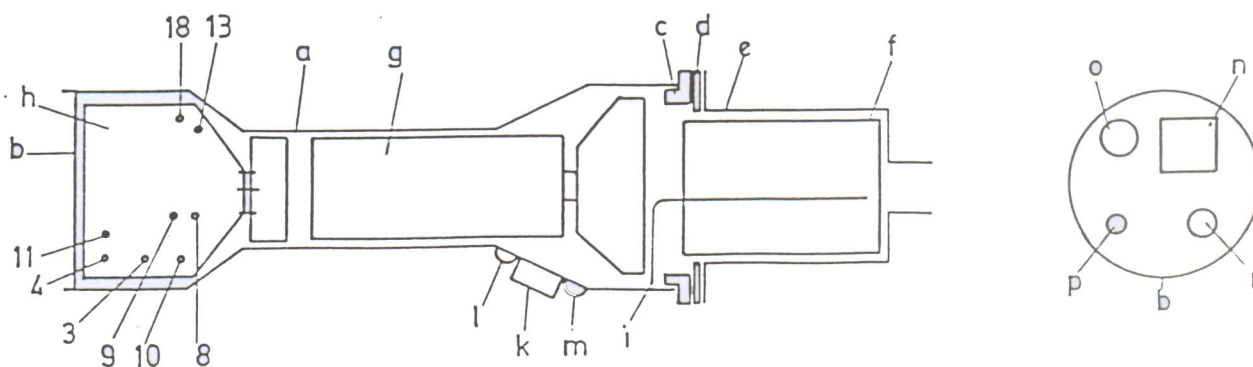
- 5.1 Die Netzspannung muß mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.
- 5.2 Vor jedem Gebrauch des Gerätes Anschlußleitung und Netzstecker auf Beschädigungen prüfen. Beschädigte Teile sofort ersetzen. Nur Original-Ersatzteile verwenden.
- 5.3 Das Gerät nur in ausgeschaltetem Zustand an das Netz anschließen.  
**Achtung:** Wurde das Gerät vor Beendigung der Nachlaufkühlphase vom Netz getrennt, kann bei Wiederanschluß des Gerätes an das Netz das Gebläse zur Kühlung automatisch starten.
- 5.4 Das Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen, während es an das Netz angeschlossen ist. Falls Heißluftgebläse nicht mit Sorgfalt verwendet werden, kann ein Brand entstehen.

Wärme kann zu brennbaren Materialien gelangen, die sich außer Sichtweite befinden.  
Nicht für längere Zeit auf eine Stelle richten.

- 5.5 Düsenschaft und Düse während des Betriebes des Gerätes nicht berühren, Verbrennungsgefahr!  
Auch nach Ende der Nachlaufkühlphase sind Düsenschaft und Düse noch heiß. Gegebenenfalls beim Düsenwechsel Handschuhe tragen!
- 5.6 Beim Ablegen des Gerätes darauf achten, daß die heißen Teile und der Luftstrom keinen Schaden verursachen können. Ablegen des Geräte nur auf den integrierten Ablagefuß vorne bzw. bei Verwendung von Düsenschuhen auf die zusätzliche anschraubbare Ablagestütze, Artikel-Nr. 5234.
- 5.7 Das Gerät nicht in der Nähe leicht entzündbarer Gase oder Materialien verwenden. Vorsicht beim Gebrauch des Heißluftgebläses in der Nähe brennbarer Materialien oder explosiver Gase.
- 5.8 Das Heißluftgebläse nach Gebrauch auf den Ständer auflegen und abkühlen lassen, ehe es aufbewahrt wird.
- 5.9 Bei Nichtgebrauch und vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- 5.10 Gerät nicht am Netzkabel tragen.
- 5.11 Das Gerät vor Feuchtigkeit schützen.
- 5.12 Die digitale Temperaturanzeige zeigt ggf. verschiedene Fehlerzustände (z.B. Temperaturfühlerbruch) durch Fehlercodes und Blinken der roten LED an. Gerät unbedingt von Fachpersonal überprüfen/instandsetzen lassen.
- 5.13 Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden. Gerät zur Vermeidung von Beschädigungen nicht selbst öffnen.

### 6. Wartung

- 6.1 Luftansaugöffnungen (auf der Rückseite des Gerätes) und Luftaustrittsöffnungen (Düsenschaft und Düse) vor Gebrauch des Gerätes auf Verschmutzung bzw. Verstopfung kontrollieren und ggf. reinigen. Vorher Netzstecker ziehen. Beim Reinigen nicht mit spitzen Gegenständen in das Gerät eindringen.
- 6.2 Düsenwechsel nur bei kaltem Gerät durchführen, siehe 5.5. Dazu Spanschraube soweit lösen, daß sich die Düse vom Schaft abziehen läßt. Die neue Düse bis zum Anschlag auf den Schaft aufschieben, in die anwendungsgerechte Position drehen, Spanschraube gut festziehen.
- 6.3 Zum Wechsel der Heizpatrone die 4 Schrauben des Düsenschafte ganz lösen, Düsenschaft abziehen.  
**Achtung:** Gerät bei demontiertem Düsenschaft nicht an das Netz anschließen!  
Heizpatrone und Glimmerhülse vorsichtig abziehen; dabei das im Gerät verbleibende Thermoelement nicht beschädigen. Das Gerät auf den dafür vorgesehenen integrierten Ablagefüßen ablegen. Die neue Heizpatrone mit Glimmerhülse (AirTronic 3000/3000T: Art.-Nr. 5231 50 00; AirTronic 4000T: Art.-Nr. 5233 50 00) vorsichtig einstecken. Dabei Patrone so halten, daß sich der Verdrehsicherungsnocken des Steckerteiles links befindet und zunächst das Thermoelement in das dafür vorgesehene runde Loch im innersten Lochkreis der Patrone von der Steckerseite aus einführen. Patrone auf das Thermoelement aufschieben und fest in die Aufnahme im Gerät eindrücken. Darauf achten, daß das Thermoelement beim Aufschieben der Patrone in seiner gabelförmigen Halterung verbleibt. Die Spitze des Thermoelementes muß nach dem Aufstecken der Patrone ca. 10 mm aus der Patrone herausragen. Düsenschaft mit Dichtungen anschrauben, Original-Schrauben mit Schnorr Sicherung verwenden.



Bezeichnung	Art.-Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
a Gehäuseschale rechts	5230 11 01	Heizpatrone für	5233 50 00	o Netzkabel	5230 32 00
b Gehäuseschale links	5230 12 01	AirTronic 4000T	5230 45 00	p Einstellknopf / Gebläse	
b Anschlußdeckel Bedieneinheit	5230 31 01	g Gebläseeinheit m. Motor	5231 40 00	mit Abdeckkappe	5231 15 00
c Anschlußdeckel Düse	5231 21 01	h Steuer- und Regeleinheit	5230 13 00	schwarz	
d 2 Dichtungsringe	5230 69 01	i Thermoelement	5231 45 00	r Einstellknopf/Temp.	5231 16 00
e Düsenschaft DS 31	5230 60 00	k LCD-Temperaturanzeige	5230 43 01	mit Abdeckkappe rot	
f Heizpatrone für	5231 50 00	l LED grün	5230 21 05		
AirTronic 3000/3000T		m LED rot	5230 35 00		
		n Betriebsschalter			